GREENBIM2





Green Information Modelling and Operation: Transformation der Grünen Branche durch Digitalisierung

Aufgabenstellung Summer School 2024

Teil 2

Summer School 2024 – Green BIM BIM in der Landschaftsarchitektur und Bauwerksbegrünung Aleksandra Majkanovic

Wien, 05.07.2024





















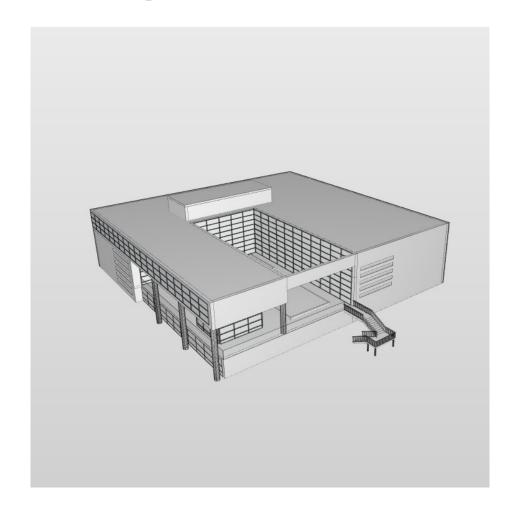






Aufgabenstellung - Modellanforderungen

- Wir befinden uns im Entwurf das heißt das die LOI/LOG 100 verwendet wird
- LOI 100 Mset aus GREEN BIM 2:
 - IfcCovering: Mset_Schichtaufbau
 - IfcGeographicElement: Mset Pflanze
 - IfcFurniture: Pset Common
- LOG 100:
 - IfcCovering: im M 1:200 simpler Aufbau
 - IfcGeographicElement: Keine Pflanzen mit Blättern
 - IfcFurniture: einfacher Familienexport
- Anwendungsfall QS Qualitätssicherung
 - Prüfung der Modelle ob alles den Anforderungen entspricht (Aufgabe der Coordinatoren)
 - Falls genug Zeit ist, selbst eine Prüfregel erstellen
 - Es soll min. 1 LOI und 1 Kollision geprüft werden
- Anwendungsfall Kollaboration
 - Es wird das IFC4 als IFC-Austauschformat verwendet
 - Beim IFC-Export ist zu achten das der Reference View ausgewählt ist
 - Es werden euch Ordner für jede Gruppe auf dem Dashboard zum Austausch zur Verfügung gestellt



















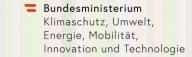








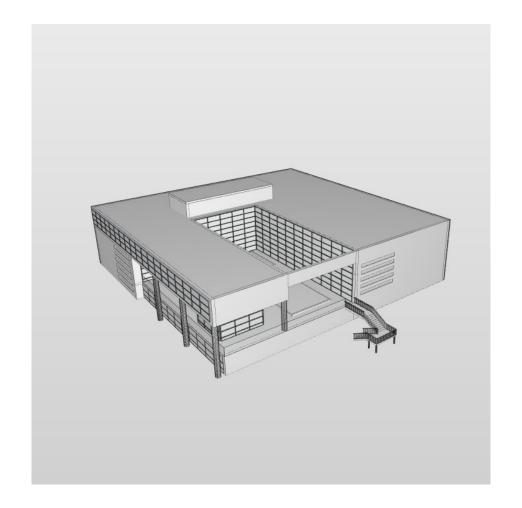






Aufgabenstellung - LOI

- Es wurde auf den Dashboard wie besprochen die LOI-Liste für die weitere Verwendung zur Verfügung gestellt
- Dies muss noch ins Modell eingearbeitet werden. Ob über ein MappingTable oder .xml oder BIMq wird den Studenten frei überlassen
- Für Vectorworks wurde bereites eine Einleitung von Aron Seereiter durchgeführt
- Für Archicad fehlt noch die Anleitung für den Import der LOIs ins Programm

















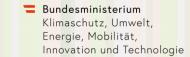














Aufgabenstellung - Anwendungsfälle

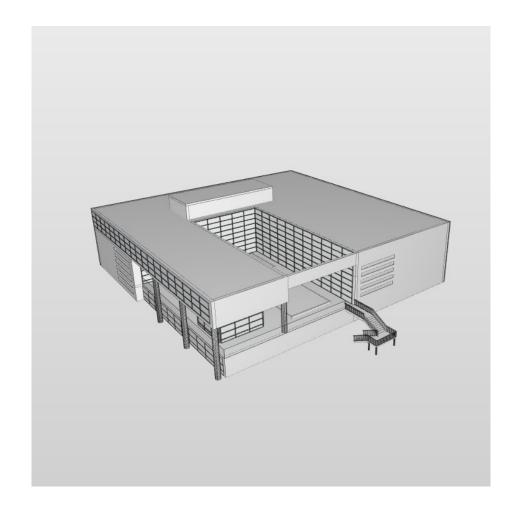
Anwendungsfall QS – Qualitätssicherung

- Aufgabe für die Coordinatoren: Prüfung der Modelle ob alles den Anforderungen entspricht
- Sind die Infos laut LOI Liste im Modell vorhanden?
- Gibt es Kollisionen?
- Wurden die Modelle richtig verortet?
- Es wird am Di und Do Vorträge geben wie dies durchzuführen ist und euch werden Prüfregeln zur Verfügung gestellt
- Die Prüfsoftware ist frei wählbar (Solibri, BIMcollab ZOOM, ...)
- Wichtig ist den Prüflauf zu dokumentieren wie was und weshalb geprüft wird

Anwendungsfall Kollaboration

- Aufgabe für die komplette Gruppe und Gruppen übergreifend
- Mit welchen Programmen arbeitet ihr? Wie kommuniziert ihr?
- Wie habt ihr euch ausgetauscht? Wo sind die Schnittstellen zwischen den Gruppen?
- Wozu dient eine Kollaborationsplattform? (Dashboard in unserem Fall)





















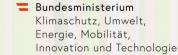














Zwischenstand Woche 1

- Alle Unterlagen für die Aufgabe sind unter folgendem Link abgelegt: https://v-gbk.org/lessons/01-07-wien/ und https://v-gbk.org/lessons/05-07-wien-2/
- **Stand vom Freitag:**
- Es wurde von Grünplan eine Punktwolkte zum testen den Studenten per Mail zugesendet (Falls Zeit und Interesse da ist, bitte dies noch mit den Studenten testen)
- Den Studenten wurde die Verknüpfung des IFCs in der nativen Software gezeigt (falls es da noch Unklarheiten gibt, bitte den Vortragenden sagen damit ihr das nochmal durchgeht)
- Der Import der Merkmale hat teilweise funktioniert, dies muss nochmal genau Step by Step mit den Stunden durchgeführt werden (für Vectorworks und Archicad)
- Die Anwendungsfälle wurden nur gezeigt und grob erklärt (Bitte an die Vortragenden da noch genau den Unterschied zwischen einer AIA und BAP erläutern, evtl. nochmal den Prozess vom AG (BPS) zum AN (BGK) zeigen)
- Eher die Vorträge kurz halten und mehr Zeit für die Übungen anbieten

